

RhFV

Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V.

Mitglied des Fischereiverbandes NRW e.V.
Mitglied des Landessportbundes NRW e.V.
Mitglied des Deutschen Angelfischerverbandes e.V.



Informationsschrift für den Angler | Ausgabe 1/2023



Digitaler Ausweis im
Scheckkartenformat

Flussbarsch –
Fisch des Jahres 2023

Wiederansiedlung der
Quappe im Rheinland



Herausgeber:

Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V.

Vereinsregister: Bonn Nr.: 1931

Geschäftsstelle: Wahnbachtalstr. 13a
53721 Siegburg

Tel.: 02241 / 1 47 35-0

Fax: 02241 / 1 47 35-19

E-Mail: info@rhfv.de
www.rhfv.de

Redaktion: Egon Luettko (V.i.S.d.P.)

Erscheint jährlich dreimal mit einer
Auflagenhöhe von 2.000 Stück.

Redaktionsschluss für eingesandte Beiträge
jeweils 6 Wochen vor Veröffentlichung.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die
Meinung der Verfasser, nicht unbedingt die der
Redaktion wieder.

Der Abdruck ist honorarfrei.

Anzeigenpreisliste bitte anfordern.

Gedruckt auf chlor- und säurefrei gebleichtem
Papier.

Druck: Bonner Werkstätten, 53340 Meckenheim

Kontakte

Vorsitzender:

Frank Kleinwächter
Dopplerweg 8a, 40591 Düsseldorf
Tel.: 0170 3214412
mailto: frank.kleinwaechter@t-online.de

Stellvertretender Vorsitzender:

- Referent für Gewässerfragen –
Heiner Kreymann
Bertha-von-Suttner-Straße 4, 46509 Xanten
Tel.: 02801 9826847
mailto: heiner.kreymann@t-online.de

Schatzmeister:

Bernd Rochholz
Heisterweg 18, 41516 Grevenbroich
Tel.: 0173 5213989
mailto: rochholz@rhfv.de

Referent für Bezirkskassenangelegenheiten

Klemens Reimann
Gemünder Str. 27
53937 Schleiden
Tel.: 0179 4982920
mailto: hkm.reimanncloud.com

Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Organisation:

Egon Luettko
St.-Ludwig-Straße 7, 41844 Wegberg
Tel.: 0173 5193443
mailto: luettko@rhfv.de

Referentin für Gewässerverwaltung:

Brigitte Maier
Obersteiner Weg 28, 40229 Düsseldorf
Tel.: 0211 785857
mailto: bigi.maier@rhfv.de

Referent für Casting:

Andreas Bruthier
Anette von Droste Hülshoff Weg 6, 42781 Haan
Tel.: 02129 958808
mailto: andreasbruthier@aol.com

Referent für Versicherungsfragen:

Dietmar Kohl
Sudermannstraße 2, 51557 Windeck
Tel.: 02292 5265
0171 5796735
mailto: kohl@rhfv.de

Verbandsjustitiar:

Timo Pickhardt
Paul-Ehrlich-Straße 11 A, 51643 Gummersbach
Tel.: Kontakt über Geschäftsstelle 02241/14735-0
mailto: timopickhardt@yahoo.de

Vorsitzender des Verbandsgerichts:

Elmar Weber
Morianstraße 45, 42103 Wuppertal

Schlichter

Dr. Andreas Mellin
Meertal 154, 41464 Neuss
Tel. 02131 5391189
0177 4636213
mailto: amellin@online.de

Geschäftsführer:

Dr. Frank Molls
Wahnbachtalstraße 13a, 53721 Siegburg
Tel.: 02241 14735-0 Fax: 02241 14735-19
mailto: molls@rhfv.de

| | |
|--|-----------|
| Vorwort | 4 |
| Vorwort | 4 |
| Verbände / Geschäftsberichte | 5 |
| Des Vorsitzenden | 5 |
| Des Referenten für Gewässerfragen | 7 |
| Des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit | 8 |
| Des Referenten für Versicherungsfragen | 9 |
| Der Verbandsjugend | 9 |
| Der Geschäftsstelle | 10 |
| Zum Maifischprogramm | 14 |
| Big Fish | 16 |
| Zum Wanderfischprogramm | 18 |
| Der Stiftung Wasserlauf | 22 |
| Zu digitalen Medien | 24 |
| Berichte | 26 |
| RhFV auf Duisburger Angel-Messe | 26 |
| Gewässer-Verbesserer | 27 |
| Aus den Bezirken | 28 |
| Rurtal | 28 |
| Gratulation | 29 |
| Trauer | 30 |
| Termine | 31 |



Foto: RhFV, Luettke
Feederfischen

RHÖNFORELLE

Ihr zuverlässiger Lieferant für

Glasaale

Farmaale • Satzaale



**Lieferbar auch in kleineren
Mengen per Versand**

Fischzucht Rhönforelle GmbH & Co. KG
 Rendelmühle • D-36129 Gersfeld
 Tel. 0 66 54 - 91 92 20
 Fax 0 66 54 - 82 77
www.fisch-gross.de
info@fisch-gross.de

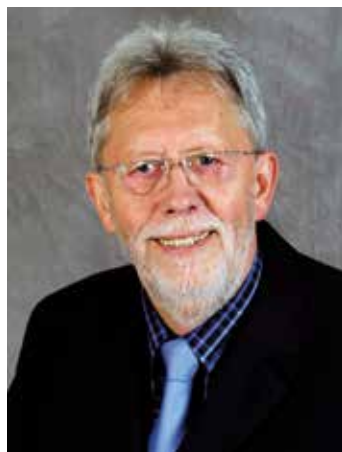
Grußwort des Vorsitzenden vom RhFV von 1880 e.V.

Angekommen im neuen Jahr!

Zwar gut erholt aber keinesfalls beruhigt und zufrieden mit der derzeitigen Situation starten wir gemeinsam in ein neues Jahr. Dachten wir noch vor einiger Zeit die Flutkatastrophe sowie diese fürchterliche Pandemie wären unsere schlimmsten Herausforderungen, haben wir es nun mit einem unsinnigen Krieg zu tun. Es zeigt sich wieder mal, dass man weder in die Zukunft schauen, noch wissen kann, wie sich alles entwickelt.



Nun ist es fast 10 Monate her, dass Reiner Gube mit Eurer Zustimmung mir den Vorsitz des Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. anvertraut hat. Heinrich Homann hat nach vielen Jahren sein Amt an Klemens Reimann übergeben. An dieser Stelle noch einmal mein aufrichtiger Dank für diese verantwortungsvollen Schritte. Ihr seid ein gutes Beispiel für vorrausschauendes, verantwortungsvolles Handeln. Dadurch haben wir zwei weitere Ehrenmitglieder mit einem hohen Grad an Erfahrung und viel Herz für unseren Verband gewonnen.



v.l. Ehrenmitglied Heinrich Homann, Vorsitzender Frank Kleinwächter, Ehrenmitglied Reiner Gube

Wir, der RhFV sind auf einem guten und nach unserer Überzeugung auf dem richtigen Weg. Viele von den Aufgaben, die wir uns gestellt haben, wie z.B. Neuausrichtung, sind gut gestartet und vorangekommen und haben nichts von ihrer Notwendigkeit eingebüßt. Die hier gemachten Fortschritte verdanken wir erneut der Teamarbeit im Vorstand, den Mitarbeitern der Geschäftsstelle sowie dem ständigen Austausch mit unseren Bezirksgruppen und deren Kontakt zur Basis. Wir arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung von Dienstleistungen für unsere zahlreichen Mitglieder sowie für die gesamte Angelfischerei in NRW, wie aus den nachfolgenden Berichten zu entnehmen ist.

Petri Heil

Frank Kleinwächter, Vorsitzender im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V.

Bericht des Vorsitzenden

Frank Kleinwächter

Die tragende Kraft in unserem Verband ist das Ehrenamt. Hier benötigen wir weiterhin dringend Unterstützung für unsere Vereine und Bezirksgruppen. Dieses Thema wird zukünftig immer mehr an Bedeutung gewinnen und wir werden noch intensiver um eine Mitarbeit in unserem Verband werben. Gleichzeitig ist es an der Zeit unserer Prozesse weiter zu betrachten um auch hier neue Wege einzuschlagen. **Bernd Rochholz und Klemens Reimann** arbeiten an unserem Finanzwesen um dieses in Zusammenarbeit mit den Bezirksgruppen zeitgemäßer zu gestalten. Die baldige Einführung eines neuen Verbandsausweis mit einem auslesbaren Chip über jede NFC Funktion in einem Smartphone sind Beispiele dafür.



Verbandsausweis im Scheckkartenformat

Unsere Verbandsjugend muss verstärkt und in vielen Positionen neu besetzt werden. Wir als Vorstandsteam werden die Jugendarbeit immer besonders unterstützen. Es ist aber an der Zeit, dass sich ein neues Jugendteam für die Gestaltung der Zukunft findet.

Unserere Gemeinschaftsfischen haben für uns eine ganz wichtige Tradition. Solche gemeinschaftlichen Angelveranstaltungen sind ebenfalls ohne ehrenamtlich Unterstützung aus den Bezirken nicht leistbar und wir möchten diese in Zusammenarbeit mit unseren Bezirksgruppen weiter beleben. Unser Bezirk Rurtal hat sich dazu bereit erklärt das diesjährige Gemeinschaftsangeln zu organisieren. Dafür schon einmal besten Dank.

Unsere 34 Verbandsgewässer, verwaltet von Bigi Maier, über die wir derzeit verfügen, stellen wir größtenteils unseren Vereinen zur Verfügung. Für die offenen Gewässer können Verbandsmitglieder über unsere Partnerausgabestellen aber auch online Angelscheine mit einem beachtlichen Preisnachlass erhalten. Wir sind stets auf der

Suche nach weiteren attraktiven Gewässern und bekommen auch von Euch immer wieder gute Anregungen und Tipps. So wird sich unser Angebot an Verbandsgewässern stetig erweitern. Auf unserer Homepage haben wir diese unter der Rubrik/Verbandsgewässer abgebildet.

Mit der Besetzung von Christian Kaspers für die neu geschaffenen Projektstelle im Ministerium gelingt es uns an der Umsetzung der anstehenden Digitalisierungsmaßnahmen im Fischerei-Bereich unseren Einfluss frühzeitig einzubringen. Auch hier möchte ich auf seinen Jahresbericht verweisen.

Die **Zusammenarbeit im FV NRW** läuft zurzeit gut und konstruktiv. Wir konzentrieren uns auf eine gemeinsame Arbeitsebene, tauschen uns regelmäßig in einem Abstimmungsprozess aus. So ist es uns gelungen einen gemeinsamen Kandidaten für das Präsidentenamt zu finden. **Uli Beyer** steht für eine Kandidatur auf der JHV am 29.04.2023 zur Verfügung. Ein gestandener und gut bekannter Angler der sich immer wieder für die Belange aller Angler: innen eingesetzt hat.

Wer ist Uli Beyer? Einen Videolink zur Person finden Sie in den Nachrichten auf der RhFV Website.



See „Lago“ Verbandshegefischen in Heinsberg, Bezirk Rurtal, am 21. Mai 2023 (Foto: Georg Troschke)

Unser Bundesverband der DAFV hat durch eine gute Öffentlichkeitsarbeit eine hohe Reichweite in der Bundes- und Europapolitik. Angeln im Mittelpunkt der Gesellschaft / **Gewässer-Verbesserer** / Attraktive Angelveranstaltungen, sind Beispiele dafür. Der RhFV ist präsent und unterstützt die weitere Entwicklung der Angelfischerei auf Bundes- und Europaebene.

Der Rheinische Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert seinen Mitgliedsvereinen dem ASV Erprath 1961 e.V. und dem SFV Kaarst e.V. ganz herzlich zu der Auszeichnung „Gewässer-Verbesserer“.

Ganz besonderen Dank an unser tolles **Geschäftsstellen Team** für die konstruktive, enge Zusammenarbeit. Das man als Mitarbeitende seine Arbeit macht steht außer Frage, aber mit einem

so hohen Elan und viel Herz, das ist schon bemerkenswert. Einige unserer großartigen Projekte haben wir auf unserer **Infoveranstaltung** am 26.11. in Düsseldorf präsentiert, vieles mehr entnehmen bitte den weiteren Geschäftsberichten.

Danke an unser gesamtes Vorstandsteam, (siehe weitere Jahresberichte), unseren Beirat, an unsere Justiziere und Schlichter, an all unseren vielen ehrenamtlichen Mitstreitern, allen Freunden und Förderern unserer Angelfischerei. Und ein großes Dankeschön an Eure Lieben, die unser Treiben das ganze Jahr ertragen. Ohne Ihren großen Rückhalt aus Familie oder Partnerschaft ist vieles erst gar nicht möglich.

Petri Dank



Die Wiederansiedlung der Quappe in Rhein, Auengewässern und Baggerseen im Rheinland

Die Quappe (*Lota lota* L.) ist ein dorschartiger Süßwasserfisch, der einst deutschlandweit in Fließ- und Stillgewässern verbreitet war und in Flüssen auf intakte Auen angewiesen ist.

Heute sind die Bestände der Quappe in mehreren Bundesländern gefährdet, in Nordrhein-Westfalen ist die Art vom Aussterben bedroht. Mit den Maßnahmen im Projekt „Die Quappe im Rheingebiet – ein verborgener Fisch kehrt in Fluss- und Stillwasser zurück“ sollen die Bestände in NRW nun stabilisiert werden. Das Projekt wird von 2021 bis 2027 im Bundesprogramm Biologische Vielfalt gefördert.

Bitte melden Sie Beobachtungen, Funde oder Fänge, gerne mit Belegfotos von Quappen postalisch oder per Email an die Stiftung Wasserlauf.
andreas.scharbert@wasserlauf-nrw.de

Referent für Gewässerfragen

Heiner Kreymann

Liebe Mitglieder des Rheinischen Fischereiverbandes und Freunde der Fischerei!

Wer ist TAHUMBA?

Ist es ein legendärer Stammesfürst der Massai in Ostafrika, der Partytanz des Jahres 2022 oder gar der neue Geheimköder zum Fang von Barben? Alles Fehlanzeige. Selbst die Recherche im Internet weist für den deutschsprachigen Raum nur 3 Ergebnisse aus, die aber nicht infrage kommen. TAHUMBA steht für **Teich am Hummelsbach** und ist das offiziell vergebene Laborkürzel für die 2019 durchgeführte Untersuchung des vom ASV Erprath 1961 e.V. gehegten Angelgewässers in Neuss-Weckhoven. Anlass für die Aufnahme ins Gewässeruntersuchungsprogramm des Rheinischen Fischereiverbandes waren Beobachtungen des Vereins wie die Entwicklung einer starken Algenblüte, der Verlust von Unterwasserpflanzen, hohe Faulschlammanteile in den mächtigen Sedimenten und die bei Eigenmessungen festgestellten Sauerstoffdefizite im Wasserkörper. Neben der Bewertung der Laborergebnisse und der Fischbestandserfassung durch das Fangteam des Rheinischen Fischereiverbandes wurden im Abschlussbericht auch Lösungsansätze für eine Verbesserung der Gewässersituation besprochen. Diese hat der Verein in vorbildlicher Art und Weise umgesetzt und mit Totholzhabitaten, Schwimminseln und Uferbepflanzungen wertvolle Lebensräume für das gesamte Ökosystem Stillgewässer geschaffen. Gleichzeitig konnten damit die Bedingungen für eine nachhaltige Erholung der Wasserqualität verbessert werden (Re-Polytrophierung). Selbst auf **Bundesebene** (DAFV ...) und in einschlägigen Fachzeitschriften fanden die Aktionen eine große Anerkennung. So ist es nicht verwunderlich, dass der ASV Erprath 1961 e.V. mit dem Titel **„Gewässer-Verbesserer des Monats Oktober 2022“** ausgezeichnet wurde. Auch für den Rheinischen Fischereiverband ist das eine tolle Anerkennung, kam doch mit dem SFV Kaarst e.V. (Kaarster See) bereits im Juni 2022 ebenfalls ein Verein aus unserem Gewässeruntersuchungsprogramm zu dieser großen Ehre. Glückwunsch beiden Vereinen und besonders den Hauptinitiatoren Wolfgang Kuppe vom ASV Erprath und Karsten Silberbach vom SFV Kaarst!

Abschließen möchte ich meinen Jahresbericht mit einer kurzen Auflistung weiterer Tätigkeiten:

- Beratung und Begleitung von mehr als 60 Vereinen bei Förderanträgen aus der Fischereiabgabe NRW zur Bezuschussung von Fischbesatz- und Biotopmaßnahmen
- Stellungnahme zu zahlreichen Vorgängen in der Fischerei mit dem Schwerpunkt Gewässerfragen (auch bei Behördenvorgängen)
- Lehrtätigkeit für das LANUV (Albaum) bei der Ausbildung künftiger Gewässerwarte und Vertreter der Fischerei in Prüfungsausschüssen, Naturschutzbeiräten und als Fischereiberater
- Auswertung weiterer Daten aus dem Gewässeruntersuchungsprogramm des RhFV (2002-2021) und Vorbereitung der Veröffentlichung
- Vertretung von Angler- und Verbandsinteressen in weiterführenden Fischereigremien wie zum Beispiel im Fischereiverband NRW oder im Beirat beim Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW (MULV)
- Mitarbeit im Vorstand des Rheinischen Fischereiverbandes



Der Teich am Hummelsbach – ein idyllisch gelegenes Kleinod in Neuss (Foto H. Kreymann)

Bericht des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit

Egon Luettko

Liebe Angelfreundinnen, liebe Angelfreunde,

die Öffentlichkeitsarbeit des Rheinischen Fischereiverbandes umfasst mehrere Bereiche. Neben der Bereitstellung von Informationen auf der RhFV-Homepage, der RhFV-Informationszeitschrift und dem RhFV-Newsletter bin ich in die Betreuung von Messe- und Informationsständen eingebunden. Beratende Telefongespräche runden meine ehrenamtliche Tätigkeit ab. Die Verbandsjugend hatte ich in 2022 bei allen Veranstaltungen unterstützt und verantwortlich vertreten.

Darüber hinaus ist ein Ziel meiner Tätigkeit die Pflege unseres Images sowie die ständige Verbesserung der Angler-Akzeptanz, gegenüber der nicht angelnden Gesellschaft. Dem versuche ich mit sachlichen Informationen gerecht zu werden. Dazu gehört auch, unangebrachte Kritik von Besserwissern durch verständliche Berichterstattung abzuschwächen. Im vergangenen Jahr haben wir die klassische Öffentlichkeitsarbeit um einen social Media Kanal auf Instagram erweitert. Auch dort haben wir bereits eine beachtliche Zahl an Followern. Hier wollen wir nicht nur Botschaften senden, sondern möchten ermutigen zu Feedback und Interaktion. Gerne treten wir mit unseren Followern in den Austausch.

Das Verbandsgebiet des Rheinischen Fischereiverbandes reicht vom Niederrhein bis in die Eifel und von unseren östlichen Bezirken, über das Ruhrgebiet, bis zur niederländischen Grenze. Aus vielen Vereinen unserer Bezirke gibt es Interessantes zu Berichten. Oftmals sind es auch lokale Ereignisse, die es lohnen überregional bekannt gemacht zu werden. Deshalb würde ich mich freuen, ehrenamtliche Zuarbeiter zu gewinnen, die Spaß am Schreiben haben. Wenn Du mobil bist und Lust hast mich bei der Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen, melde Dich gerne um Einzelheiten zu besprechen. Tel.: 02436/469012 oder per E-Mail: luettko@rhfv.de



Referent für Versicherungsfragen Dietmar Kohl

Dietmar Kohl

Meine Zuständigkeit im Bereich „Versicherungen“ betrifft in erster Linie die Beratung in Sachen Sportversicherung über den Landessportbund.

Diesen guten und preiswerten Versicherungsschutz genießen alle im Verband organisierten Angelvereine. Der Sportversicherungsvertrag wurde im vergangenen Jahr z.B. erweitert durch Einschluss einer D&O Versicherung, ferner gab es weitere positive Erweiterungen, welche im Merkblatt der Sportversicherung für Vereine einzusehen sind. Bei Schadenmeldungen durch unsere Vereine stand ich beratend zur Seite, auch gab ich diese Meldungen an das Sportversicherungsbüro entsprechend weiter und überprüfte die laufende Bearbeitung dazu. Oft konnte ich mit dem Sportversicherungsbüro eine großzügige Schadenregulierung erreichen.



Bei Beratung und Abschluss sinnvoller Zusatzversicherungen zum Sportversicherungsvertrag stand ich helfend zur Seite.

Verwaltung, Schadenbearbeitung und Beratung bei den Versicherungen des Verbandes und der Stiftung Wasserlauf gehören ebenfalls zu meinem Aufgabenbereich.

Verbandsjugend

Nils Segieth

Die größte Herausforderung an die Verbandsjugend im vergangenen Jahr war die Durchführung des großen Jugendzeltlagers in Xanten. Personell unterbesetzt, standen dem Verbandsjugendvorstand aber wieder die Jugendleiter aus Vereinen unterstützend zur Seite, sodass alles genauso reibungslos wie in den Vorjahren verlief. Für viele der jungen Teilnehmer war das Jugendcamp sicher das coolste Abenteuer in den Sommerferien. Spinnfischen, Posenangeln, Grundangeln, Feederfischen und Vertikalfischen vom Ufer, vom Boot, Floß oder mit dem Bellyboot – bei so vielen Möglichkeiten kam keine Langeweile auf. Auch das Angeln mit der Hegene auf Renken war eine der vielen Möglichkeiten. Die gefangenen Fische waren Bestandteil der Verpflegung während des Zeltlagers. In unserer Outdoor-Küche, aus dem Catch & Cook Programm, wurden die Fische zubereitet. Frischer geht's nicht.



Eine weitere Großveranstaltung war das Olympic Adventure Camp in Düsseldorf. Auch hier war der Jugendvorstand mit Helfern aus den Vereinen eine Woche aktiv, um interessierten Kindern und Jugendlichen den Castingsport vorzustellen. Mit dabei waren u.a. die Casting-Profis und Sieger vielfacher Meisterschaften Vincent Cöllen und Andreas Bruthier.

Tätigkeitsbericht der RhFV-Geschäftsstelle zum Jahr 2022



Unterstützung für Angelvereine im Rheinischen Fischereiverband aus dem Hochwasser-Hilfsfond des Fischereiverbands NRW

Nach der Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 wurden dankenswerter Weise von allen drei Landesverbänden in NRW und zahlreichen Spendern Beiträge zur Hilfe für besonders betroffene Angelvereine gesammelt. Im Frühjahr 2022 wurden diese Hilfszahlungen überwiesen. Die geschädigten 22 Vereine lagen vor allem in der Eifel und in Teilen des Bergischen Landes. Wir danken allen Unterstützern ganz herzlich für ihre Hilfe! Dies war ein tolles Zeichen der Solidarität unter den Anglern in ganz NRW.

Überwindung der Corona-Zeit – die Bedeutung des Angelns nimmt zu

Im Jahr 2022 bestanden die letzten Einschränkungen durch die Corona-Lage, aber das Angeln war zum Glück in allen Jahren auch während der Pandemie erlaubt und hat in diesen angespannten Zeiten als wichtiger Ausgleich in der Natur vor unserer Haustür sogar an Bedeutung gewonnen. Auch Veranstaltungen wie Schnupperangeln, Freizeiten, Gemeinschaftsangeln und FINNE-Gewässerworkshops konnten wieder ohne Einschränkungen anlaufen. Ein guter Ausblick für das neue Jahr 2023!

Anstieg der Mitgliederzahlen im Rheinischen Fischereiverband

Auch im Jahr 2022 (wie schon im Vorjahr 2021) ist die Zahl der Angler im Rheinischen Fischereiverband gestiegen. Wir hoffen, dass sich diese positive Entwicklung bei unseren Vereinen und im RhFV in den kommenden Jahren fortsetzt. Auch das Interesse an den Erlaubnisscheinen zu den RhFV-Verbandsgewässern ist sehr hoch. Mit kleinen Strecken der Schwalm und der Niers konnten wir die Palette der Verbandsgewässer nun noch erweitern.

Gewässereinsätze der Biologen und Fischwirte

Im Jahr 2022 hat das Team des RhFV mit Biologen und Fischwirten viele Gewässereinsätze bei unseren Mitgliedsvereinen durchgeführt. Daneben wurden wieder einige Befischungsaufträge von Städten und anderen Partnern durchgeführt, die unsere Vereinsgewässer betreffen. Die folgenden Fotos geben einen kleinen Einblick in die vielfältigen Einsätze über das ganze Jahr 2022:



Fotos: Einsätze des RhFV-Teams bei der Elektrofischerei an Vereinsgewässern zur Bestandserfassung



Im Rahmen des Projektes Quappe im Rheingebiet (Stiftung Wasserlauf NRW) laufen kleine Habitat-Maßnahmen (hier Xantener Nordsee, Firma Ökon) und Versuche zur Quappen-Aufzucht (hier in einem Teich am Aquazoo Düsseldorf)



Die ausgewilderten Quappen im Rhein und in Stillgewässern haben schon über 30 cm erreicht.



Neben beliebten Angelfischen wie Hecht und Schleie werden bei den Fischbestandserfassungen des RhFV-Teams immer wieder auch verschiedene Kleinfischarten nachgewiesen, wie hier der Kaulbarsch.

Das Team der RhFV-Geschäftsstelle

Im Jahr 2022 waren in der Geschäftsstelle des Rheinischen Fischereiverbands 10 Mitarbeiter/innen im Einsatz, davon 6 in Teilzeit (9 regulär Angestellte, 1 Minijob-Kraft). In der Summe entsprach dies 6,0 ganzen Stellen, davon rund 2,6 Stellen aus Eigenmitteln des RhFV finanziert. Die anderen Stellen sind befristet und aus Projektförderungen oder Aufträgen getragen. Das Team besteht aus: Dr. Frank Molls (Geschäftsführer & Verbandsbiologe, 50 %-Stelle), Anita Westermann (Büroleitung & Mitgliederservice, 60 %-Stelle), Petra Dierl (Lehrgänge, Benennungen & Ehrungen, 50 %-Stelle), Andrea Büdenbender (vorbereitende Buchführung Hauptkasse, 60 %-Stelle). Unterstützung in der Verwaltung: Marion Kleinert (Teilzeitkraft 40 %-Stelle), Projektbereich (überwiegend aus Fördermitteln): Dipl.-Biol. Armin Nemitz (Wanderfischprogramm NRW, 90 %-Stelle, 10 % für RhFV), Fischwirt Sven Wohlgemuth (WFP NRW, 90 %-Stelle, 10 % für RhFV), Fischwirt Fabian Gräfe (WFP NRW / KFS-WLZ, 60 %-Stelle), Christina Krämer (Projektverwaltung WFP, Minijob, entspr. 20 %-Stelle), Dr. Andreas Scharbert (Maifischprojekt 50 %, 10 % für RhFV). Weiterhin leitet Marion Meitzner (Projekt-Angestellte der Stiftung Wasserlauf, 80 %-Stelle) das FINNE-Projekt mit den Angeboten für unsere RhFV-Vereine.

Das Mitarbeiter-Team hat im Jahr 2022 folgende Service-Leistungen erbracht:

- Mitgliederservice und Lieferungen (z.B. rd. 187 Materialbestellungen und rd. 337 Ehrungsanträge, fortlaufende Anmeldungen zu Gewässerwartekursen I Nov. 2022 / E-Fischerkursen)
- turnusmäßige Benennungsverfahren zu Fischereiberatern, Landschaftsbeiräten und Prüfungsausschüssen in 16 RhFV-Bezirken
- laufende Verwaltungsarbeit und Unterstützung der Vereine, Bezirke und RhFV-Gremien (z.B. Telefonberatung, Vermittlung, Abrechnung, Förderungen Besatz & Biotopmaßnahmen etc.)
- zahlreiche Ortstermine bei Vereinen und Behördenabstimmungen (z.B. landschaftsrechtliche Verfahren, Beratung zu Pachten und Fachfragen)
- Durchführung von Veranstaltungen, Mitgliederversammlung 11.06.2022 und RhFV-Infoveranstaltung am 26.11.2022
- regelmäßige Gewässereinsätze und fachliche Beratung unserer Mitglieder durch die Verbandsbiologen und Fischwirte (z.B. kostenfreie Befischungseinsätze für unsere Vereine)
- Durchführung von Gewässer-Projekten (z.B. Hegekonzepte, Abfischungen, Auftrag Quappenprojekt, weitere)
- Projekte mit der RhFV-Jugend (z.B. gemeinsame Aktionen mit dem FINNE-Projekt „Fischwelt in NRW neu entdecken“ – siehe Ferienfreizeit in Düsseldorf und Ferienangebote im WiWa Siegburg)
- Sicherung der langfristigen Artenschutzprojekte des RhFV: Wanderfischprogramm NRW mit den Schwerpunkten Lachs, Aal und Maifisch - siehe Termin mit Landwirtschaftsministerin zum Lachsfest in Siegburg am 14.11.2022
- Vertretung der Interessen von Anglern und Gewässerschutz in verschiedenen Fischereigremien und gegenüber Behörden (MULNV, BR'n, Partnerverbände etc.)

Anglerzahl und Vereine: Gemäß der Auswertung zum Start des Jahres 2022 waren beim Rheinischen Fischereiverband 38.854 Angler in 423 Vereinen organisiert (also fast 200 Angler mehr als im Vorjahr). Daneben hat der RhFV 24 Einzelmitglieder – dies sind Organisationen, z.B. Wasserverbände und Fischereigenossenschaften oder Freunde des Verbandes. Im RhFV sind 317 Vereine mit bis zu 100 Anglern, 79 Vereine mit bis zu 300 Anglern, 17 Vereine mit bis zu 500 Anglern und 10 Vereine mit bis zu 1.000 Anglern.





Ausblick der Geschäftsstelle des Rheinischen Fischereiverbands auf das Jahr 2023

Folgende Schwerpunkte wollen wir verfolgen:

- **Start der neuen Phase im Gewässeruntersuchungsprojekt des Rheinischen Fischereiverband von Mitte 2023 bis Mitte 2028 (5 Jahre)**, mit Ausschreibung zu einer neuen Mitarbeiterstelle (50 % im Projekt) – hier werden Heiner Kreyman als RhFV-Referent für Gewässerfragen und der neue Projekt-Mitarbeiter unsere bewährten Untersuchungen weiter ermöglichen
- Über die Stiftung Wasserlauf NRW wird aktuell ein Projektantrag zur **Umwälzung von Stillgewässern** (Zirkulations-Technologie der Firma Aquamotec, solarbetriebene Plattform) geprüft. Vor dem Hintergrund des Klimawandels wäre ein solches Pilotprojekt ein wichtiger Ansatz z.B. für kleine Baggerseen, gerade in kritischen Hitzesommern und bei einer gegebenen Nährstoffbelastung.
- **Fortführung der großen Projekte** – siehe laufende Phase FINNE-Projekt mit Jugendangeboten (läuft bis 2024), Maifischprojekt am Rhein (läuft bis 2026), Wanderfischprogramm NRW (Schwerpunkt Lachs und andere Salmoniden bis zum Jahr 2027) und Quappen-Projekt im Rheinland, u.a. auch mit Besatz an Xantener Seen, Tenderingsse, Wendebecken Krefeld-Gellep, Bever- und Wiehltalsperre.
- **Fortführung der engen Zusammenarbeit aller Landesverbände im Fischereiverband NRW**, auch mit dem neuen Präsidenten (Wahl steht am 29.04.2023 an).

Wir bedanken uns für das Vertrauen in unsere Arbeit! Euer Team des RhFV in der Geschäftsstelle – im Auftrag zusammengefasst von:

Dr. Frank Molls (Geschäftsführer)

Foto-Autoren: Alshut, Molls, Gräfe, Scharbert

Das Jahr 2022 im Maifischprojekt (50%-Stelle beim RhFV)

Dr. Andreas Scharbert

Maifischbesatz

Im Jahr 2022 wurden 1.187.000 Maifischlarven in Frankreich erbrütet und in Rhein und Sieg ausgewildert. Der öffentliche Maifischbesatz fand in Baden-Württemberg an der Mündung der Murg in den Rhein statt.



Vorbereitungen zum nächtlichen Auswildern von Maifischlarven am Rhein (links).

Öffentliches Maifisch-Besatzereignis mit der rheinlandpfälzischen Umweltministerin Katrin Eder am Rhein (rechts).

Erster Maifisch-Rückkehrer in der Sieg

Erstmals seit dem Erlöschen des Maifischbestandes in der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts stieg nachweislich ein Maifisch in die Sieg auf. Der Rückkehrer wurde am xx. Juni am Vaki-Counter am Siegewehr in Buisdorf erfasst. Am Rhein konnten in diesem Jahr nur am Fischpass Gambsheim (zweite Staustufe am Oberrhein) aufwandernde Maifische (27) registriert werden, da die Videokontrolle am darunter liegenden Fischpass in Iffezheim nicht in Betrieb war.

Nachweise von insgesamt zehn juvenilen Maifischen in Aalschokkern am Niederrhein im zurückliegenden Herbst belegen erneut, dass Jungfische zum Meer abwandern um hier zu Geschlechtsreife heranzuwachsen. Die Herkunft der Jungfische (Larvenbesatz oder natürliche Verlaichung im Rhein) wird in nachgelagerten Untersuchungen bestimmt, die allerdings noch nicht abgeschlossen sind.

Interreg-Förderung erfolgreich beantragt

Gemeinsam mit Partnern aus Nordrhein-Westfalen und den Niederlanden wurde ein umfangreicher Projekt-Antrag zur Förderung durch das Interreg-Programm der Europäischen Union erarbeitet und schließlich erfolgreich eingereicht. Das Projekt „Der Rhein verbindet“ ist mit dem Jahr 2023 gestartet. Der RhFV ist Projektpartner und bringt ergänzend zu den Inhalten im eigentlichen Maifischprojekt im Interreg-Projekt Maßnahmen zur Erforschung und Förderung der Bestände des Maifischs und weiterer Wanderfische ein.

Tätigkeit im Quappenprojekt (40%-Stelle bei der Stiftung Wasserlauf NRW)

Maßnahmen an den Projektgewässern

Neben der Auswilderng von Larven (im März) und vorgestreckten Jungfischen (Mai / Juni) umfassten die Tätigkeiten im Quappenprojekt die Anlage von Strukturen und Unterstränden für die Jungquappen in den eher strukturarmen Baggerseen und die Koordination und Durchführung der Erfolgskontrollen.



Schaffung von Deckungsstrukturen für Jungquappen im Uferbereich des Tederningssees(links).
Abfischung von vorgestreckten Quappen aus einem Teich am Aquazoo Löbbecke Museum Düsseldorf.

Öffentlichkeitsarbeit

Zur Information der breiten Öffentlichkeit über die Ziele und Inhalte des Quappenprojekts werden Produkte (Flyer, Broschüren, Projektvideos etc.) erstellt. Darüber hinaus wurden im zurückliegenden Jahr erstmals Workshops mit Grundschulkassen durchgeführt. In Kombination mit dieser Veranstaltung wurden in einer öffentlichen Besatzveranstaltung Quappen im Rhein bei Düsseldorf ausgewildert.

Weitere Einsätze für den RhFV und in Gewässern unserer Mitgliedsvereine (10%-Stelle beim RhFV)

- Koordination und wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten im Wanderfischprogramm an der unteren Wupper
- Gemeinsam mit dem RhFV-Befischungsteam (Fischwirte, Biologen, Helfer) wurden zahlreiche Befischungseinsätze an Gewässern unserer Mitgliedsvereine geleistet
- Rheinauenprojekt Bitterling, Gewässerwartelehrgang, etc.



Elektrobefischungseinsätze am Altrhein Bienen (links) und der Wupper (rechts)

Fotoautoren: Elodie Boussinet, Najib El-Ahmad, Andreas Scharbert, Ralf Spitzlei, Frank Molls

BIG & FISH

RhFV-Jugend angelt Zukunft



Unterhaltung und die
Entwicklung von
1.900 km Fließgewässern:

WNER
DAMIT LEBEN IM
FLUSS BLEIBT.

- Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie
- Durchgängigkeit von Flüssen und Bächen
- Renaturierung von Gewässerstrecken

Mehr Infos unter www.wver.de

Jugend-Aktionen des RhFV im Jahr 2023 - Gewässererlebnis und natürlicher Ausgleich im Rheinland -

- Jugendzeltlager in Xanten
- Schnupperangeln ohne Fischereischein
- moderne Angelmethoden und Bootsangeln
- freies Mitangeln für Kinder unter 10 Jahren
- Führungen, Reisen und Touren
- Gemeinschaftsfischen (Still- & Fließwasser)
- Catch & Cook, gute Fischküche
- Workshops für Jugendgruppen
- Ausbildung guter Jugendleiter
- Olympic Adventure Camp in Düsseldorf
- Komplett-Angebote für Schulen
- Naturschutzwettbewerb

Folgende Partner unterstützen unsere Jugend-Aktion Big Fish:

Steuerberater
Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer
Notariat

**VD&
PARTNER**
Dr. Volkmeyer Dommermuth & Partner

www.vdmeyer-dommermuth.de



WUPPERVERBAND
für Wasser, Mensch und Umwelt
Mehr Natur an der Wupper!
www.wupperverband.de



**Stadtparkasse
Oberhausen**
Wir. Für Sie.
Für Oberhausen.




**DEUTSCHER
ANGELFISCHER-
VERBAND e.V.**



Rheinfischereigenossenschaft in NRW



Wir bilden aus

www.aggerverband.de/karriere




Die Seen des Ruhrverbands sind wahre Angelparadiese. Gesunde Fischbestände, Ruhe und Erholung zeichnen sie aus.

**FREI-
ZEIT**

www.angeln-im-sauerland.de




Fishing-King®

**MIT ONLINEKURS &
PRAXISTAG VOM RHFV
ZUM ANGELSCHHEIN!**

ALLE INFOS UNTER WWW.FISHING-KING.DE



Rurtalsperre Schwammenauel
auf 775 Hektar artenreicher Fischbestand von Aal bis Zander, Leihboote verfügbar



Mitglieder der Pächtervereine ASV Rursee e.V. und FV Nordeifel e.V. Monschau erhalten Jahreskarten mit erheblichem Preisnachlass. Etwas geringerer Nachlass mit DAFV-Markte.
Infos bei Pächtergemeinschaft Rursee: www.fischerei-rursee.de

**Xantener
Nord- & Südsee**

... meine Auszeit vom Alltag! ...



Freizeitzentrum Xanten
InfoCenter · Am Meerend 2 · 46509 Xanten
f-z-x.de

Zertifiziert nach
Reisen für Alle:
Naturfreundliche
Betreiber



Das Jahr 2022 im Wanderfischprogramm NRW mit dem Projektteil Lachs und Wildlachszenrum Rhein-Sieg

Armin Nemitz, Biologe im RhFV

Unser Team im Lachsprojekt

Unser Team, bestehend aus dem Biologen Armin Nemitz, den Fischwirtmeistern Sven Wohlgemuth und Fabian Gräfe sowie freien Helfern, setzt im Auftrag des Landes die Lachswiederansiedlung in NRW, insbesondere im Sieggebiet, um. In dem Zusammenhang wird über ein Förderprojekt der Stiftung Wasserlauf das Wildlachszenrum Rhein-Sieg betrieben. An den Betriebskosten beteiligen sich u.a. die Sieg-Angelvereine und die HIT-Umweltstiftung als Kooperationspartner.

Auswilderung 2022

Für die Auswilderung wurden in 2022 im Wildlachszenrum rund 544.000 Junglachse produziert, darunter 19.000 Fische für die Dhünn, rund 20.000 für die Untere Wupper und rund 60.000 für das rheinland-pfälzische Nistersystem (Sieggebiet). Die Abgabe an RLP erfolgt im Rahmen der länderübergreifenden Zusammenarbeit bei der Betreuung der Kontrollstation Buisdorf.



RhFV Fischwirtmeister Sven Wohlgemuth bei der Betreuung der Lachsbrut im Wildlachszenrum Rhein-Sieg (Foto F. Gräfe)



Meerforelle aus der Kontrollstation Buisdorf (Foto RhFV)

Meerforellen im Wildlachszenrum

Nach den Vorversuchen 2020 und 2021 wurden auch in 2022 wieder Meerforellen im Wildlachszenrum abgestreift. Die produzierte fressfähige Brut wird im Frühjahr 2023 im Sieggebiet ausgewildert. Insgesamt konnten an den Kontrollstationen Buisdorf (Sieg) und Troisdorf (Agger) in der Fangsaison 2022 35 Meerforellen registriert werden, die meisten mit dem automatischen Fischzähler in Buisdorf. Aus der Abstreifsaion 2021 wurden in 2022 rund 6.700 junge Meerforellen besetzt.

Gute Ergebnisse bei Erfolgskontrollen zum Lachsbesatz

Im September überprüfte unser Team den Erfolg der Lachs Auswilderung und dokumentierte gute Überlebensraten in den überprüften Gewässern.

Lachsrückkehrer 2022

Das Jahr 2022 war durch ein abflussreicheres Frühjahr als die Jahre zuvor geprägt. In dieser Zeit konnten Hunderte Nasen, Zährten, Barben und auch der 1. Maifisch seit 60 Jahren am Siegwehr Buisdorf registriert werden.

Im Mai beobachtete unser Team zahlreiche Meerneunaugen beim Abbläichen unterhalb des Wehres Siegburg. Diese Stelle ist einer der bedeutendsten Neunaugenlaichplätze in NRW. In der zweiten Jahreshälfte setzte dann aber leider wieder die Dürre der letzten Jahre ein mit extrem niedrigen Abflüssen in der Hauptaufstiegszeit von September bis einschließlich November. Im Rahmen einer vom RhFV fachlich betreuten Masterarbeit aus 2022 konnte die signifikante positive Korrelation zwischen Abfluss und Aufsteigerzahl seit Inbetriebnahme der Kontrollstation im Jahr 2000 belegt werden. So ist es wenig überraschend, dass die Rückkehrerzahl in der Dürrezeit hinter den Erwartungen blieb und in NRW inklusive Eifelrur insgesamt nur 53 Lachse registriert wurden. Zu berücksichtigen bleibt dabei allerdings, dass eine wichtige Nachweisstelle, der automatische Fischzähler an der Dhünn, wegen Schäden an der Stromzuleitung noch weiterhin außer Betrieb blieb. Dort wären sonst gut ein Dutzend Rückkehrer zusätzlich zu erwarten gewesen.

Ein Schlaglicht auf die Problematik an Wasserkraftwerken warfen die Befischungsergebnisse im Untergraben der Wasserkraftanlage in Reuschenberg in der Wupper. Dort konnten an wenigen Befischungstagen 6 Lachse und zahlreiche Meerforellen elektrisch gefangen werden. Ein Indiz dafür, wie wichtig es für das System der Wupper und die Lachswiederansiedlung ist, die Ausleitungs- und Durchgängigkeitsproblematik bei dieser und anderen Anlagen nachhaltig zu lösen. Im Wildlachszentrum wurden mit einer Zahl von 9 Rückkehrerweibchen rund 35.000 Augenpunkteier für das Erhaltungsprogramm gewonnen.



Abläichende Meerneunaugen in der Sieg (Foto F. Gräfe)



Portrait eines Lachsmännchens aus der Kontrollstation Buisdorf (Foto: F. Gräfe)



RhFV Fischwirtmeister Fabian Gräfe präsentiert der NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen und dem Präsidenten des Fischereiverbandes NRW Johannes Nüsse einen gefangenen Lachs aus der Kontrollstation Buisdorf. (Foto: E. Lüttke)

Abstreifergebnis der Lachselternfischhaltung in Albaum

Bedingt durch die anstehenden Umbauarbeiten musste die Süßwasser-Elternfischhaltung (Genbank) in Albaum vorübergehend teilabgebaut werden. So waren die hohen Eizahlen der letzten Saisons nicht zu erreichen. Zusammen mit den ans Wildlachszenrum zum Abstreifen abgegebenen Elternfischen konnten insgesamt rund 540.000 Augenpunkteier produziert werden. Diese Eier stehen dem Erhaltungsprogrammen und in begrenzter Anzahl für Untersuchungen im Kieslückensystems in Sieg, Dhünn und Eifel zur Verfügung.

Öffentlichkeitsarbeit

Neben den zahlreichen Führungen an die Kontrollstation oder ins Wildlachszenrum Rhein-Sieg sowie den Schulungsprogrammen im Rahmen des FINNE Projektes wurde im November 2022 auch wieder das Lachsfest an der Sieg veranstaltet. Dazu waren neben der NRW Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen auch die zahlreichen Vertreter aus den behördlichen Stellen sowie die ehrenamtlichen Freunde und Förderer des Wanderfischprogramms zu Gast an der Kontrollstation Buisdorf und im Wissenshaus Wanderfische.

Untersuchungsprogramm des Verbandes erfolgreich absolviert

Im Rahmen ihrer Verbandstätigkeit waren unsere Mitarbeiter an zahlreichen Verbandsgewässern für Bestandsuntersuchungen und Hegeempfehlungen unterwegs. So zum Beispiel an der Holthäuser Kull, an der auf Wunsch des Vereins gebietsfremde Marmorkarpfen entnommen wurden, um sie einer sinnvollen Verwertung zuzuführen.



Marmorkarpfen aus der Holthäuser Kull (Foto: F. Gräfe)



FANATIK



FANATIK Produkte
für Jungangler!

25%
Rabatt*

**ANGELN
LEICHT
GEMACHT**

auf alle FANATIK Produkte in unserem Online-Shop:
www.fanatik-angeln.de

Sende uns eine Kopie Deines Prüfungsbeleges
(mit Datum) sowie Deine vollständige Anschrift
und das Geburtsdatum per Mail an
jungangler@fanatik-angeln.de

*Nicht übertragbar, die Lieferung wird nur an die registrierte Adresse versendet. Seit der bestandenen Prüfung sollten nicht mehr als 3 Monate vergangen sein.

Geschäftsbericht für das Jahr 2022 Stiftung Wasserlauf



Marion Meitzner u. Christina Krämer

Das Projekt FINNE ist im Jahr 2022 in eine neue dreijährige Projektphase gestartet. Gemeinsam mit dem Rheinischen Fischereiverband und der Stiftung Wasserlauf NRW haben wir schöne, spannende und interessante Momente bei unseren FINNE-Workshops erleben dürfen. Wir stellen hier ein kleines Potpourri vor:

FINNE Workshops im Wissenshaus Wanderfische, in Gmünd, Kall, Köln, Lohmar, Düsseldorf und Voerde

2022 haben wir mit Vorschulkindern, Schulklassen unterschiedlicher Altersstufen und Kindern, die an Ferienprogrammen teilnahmen sowie einer Gruppe junger Erwachsener, die sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren, 54 Workshops durchgeführt. Ferienaktivitäten liefen beim ASV Löhnen in Voerde, beim ASV Petri Heil 04 Düsseldorf und in Siegburg.



Siegkiesel künstlerisch gestaltet



Lieblingsfisch als Silhouette



Eine Kettensäge für den Bruder



Köcherfliegenlarve

Bildungsmesse didacta, Autofreies Siegtal und Kinder- und Familienfest in Siegburg

Vom 7. Juni bis 11. Juni 2022 war FINNE mit einem gemeinsamen Stand des DAFV bei der Bildungsmesse didacta zu Gast. An insgesamt sechs Tagen haben wir viele Gespräche mit Lehrerinnen und Lehrern, mit Erzieherinnen und Erziehern am Stand geführt. Insgesamt haben wir mit dem FINNE-Team 15 öffentliche Veranstaltungen gemacht, wozu das Autofreie Siegtal am 3. Juli 2022 und das Kinder- und Familienfest auf dem Marktplatz in Siegburg am 25. September 2022 zählten.



Bildungsmesse didacta

Lachsbesatzaktionen in Siegburg und Siegen im Mai 2022, Lachsfest am 14. November 2022 und Lachspatenschaftsprogramm

In Siegburg und in Siegen haben wir mit Schülerinnen und Schülern des Lachspatenschaftsprogramms wieder junge Lachse in die Sieg entlassen. Die jungen Lachspaten der Hans Alfred Keller Schule, der GGS Stallberg besichtigten das Wissenshaus Wanderfische, fingen Kleinstlebewesen aus der Sieg, um sie zu bestimmen und schließlich durften sie 1000 kleine Lachse in die Sieg einsetzen. In Siegen waren wir auf dem Gelände der Marinekameradschaft Siegen zu Gast und haben hier mit der Lachs AG des Gymnasiums auf der Morgenröthe Siegen und durch Unterstützung des Teams vom LANUV (Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz) ebenfalls junge Lachse in Sieg eingesetzt.



Fotos von der Lachsbesatzaktion am 4. Mai in Siegburg

Lachsbesatz in Siegen mit Lachs AG



Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen mit Lachspaten



Führung durch Biologe Armin Nemitz an der Kontrollstation für Wanderfische während Lachsfest 2022

Beim Lachsfest 2022 war am 14. November 2022 die neue Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen zu Gast. Am Lachspatenschaftsprogramm haben Kinder und Jugendliche von der Hans Alfred Keller Schule, GGS Stallberg Siegburg, KGS Buisdorf und vom Gymnasium auf der Morgenröthe teilgenommen und verschiedene Lachsstationen durchlaufen. Die F. Victor Rolff-Stiftung, der Wahnbachtalsperrenverband und das Siegwerk Druckfarben fördern das Lachspatenschaftsprogramm.

Unser Projektteam

Marion Meitzner leitet, plant und organisiert das Projekt für die Stiftung Wasserlauf im Rheinland. Christina Krämer unterstützt beim Controlling und Verwalten des Projekts. Wir sind froh, dass auch die FINNE-Fachkräfte Alev Özgül-Siemund, Andrea Herkenhöner, Beate Pelzer, Christian Starkloff, Frauke Ganswind, Ingrid Küsgens, Laura Mehner, Lisabeth Hoff und Sebastian Wantia weiterhin mit an Bord sind. Viel Unterstützung bei unseren Workshops haben wir auch wieder von der RhFV Jugend erfahren. Ein herzliches Dankeschön dafür an Egon Lüttke und sein Team.

FINNE unterstützt aktive Vereinsarbeit

Für 2023 freuen wir uns auf viele schöne Workshops und Veranstaltungen in Siegburg und im gesamten Rheinland. Wenn Sie vor Ort ein FINNE-Angebot nutzen möchten, sei es als unterstützende Einheit in Ihrer Jugendarbeit, begleitend bei einem Vereinsevent oder wenn Sie für Kinder und Jugendliche eine Ferienaktion an Ihrem Vereinsgewässer organisieren oder enger mit Kindergärten und Schulklassen zusammenarbeiten möchten, unterstützen wir Sie gerne. Sie erreichen uns per Telefon oder E-Mail. Kontakt: Marion Meitzner, Tel.: 02241/14735-21 oder E-Mail: marion.meitzner@wasserlauf-nrw.de.

Aufbruch in das digitale Zeitalter

Christian Kaspers

Während meiner Zeit als Studierender an der Universität Duisburg-Essen sprach mein Professor regelmäßig von „Komplexitätskompetenz“, welche die moderne Gesellschaft zunehmend von uns Bürgerinnen und Bürgern abverlangt. In der Tat leben wir in einer zunehmend komplexen Welt, in der die zu bewältigende Aufgabendichte stets zu wachsen scheint. Daher brauchen wir kluge Konzepte und smarte Strukturen, um die alltägliche Arbeit zu erleichtern.

Auch Vereinsvorsitzende in Angelvereinen nehmen häufig eine Vielzahl von Aufgaben wahr. Nicht selten kamen Vereinsvorsitzende aus „meinem“ Bezirk in Kleve auf mich zu und schilderten mir Probleme, die Verbandsklebmarken „unters Volk“ zu bringen. Eine große Mehrheit der Vereinsmitglieder erscheint häufig nicht zu den Termine, an welchen die Klebmarken ausgeteilt werden. Ein kostenintensives und aufwendiges Versenden der Marken ist in vielen Fällen die Folge (Portokosten Briefcouverts mit Anschreiben).

Wir vom Rheinischen Fischereiverband unterstützen unsere Mitglieder bei ihrer alltäglichen Vereinsarbeit und halten die Augen offen, wenn sich neue strukturelle Entwicklungsmöglichkeiten wie die Einführung des modernen Mitgliedsausweises im Scheckkartenformat (alternative zum Deutschen Sport-Fischerpass) für unsere Vereine ergeben. Gegenwärtig pilotieren wir mit zwei Vereinen im Rheinischen Fischereiverband die Einführung des neuen **Mitgliedsausweises** der vom Deutschen Angelfischerverband (DAFV) auf den Weg gebracht wurde. Die IT-Dienstleister unseres Bundesdachverbandes programmieren gegenwärtig fleißig an einigen Stellschrauben der Vereinsverwaltungssoftware, die über einen Browser aufgerufen werden kann. Schon bald werden wir ein funktionierendes System etabliert haben, dass wir unseren Vereinen anbieten können.

Die Umstellung auf den Mitgliedsausweis im Scheckkartenformat wird für unsere Vereine zum einen ein kostenfreier Service und zum anderen



freiwilliges Angebot sein. Der grüne Sportfischerpass im Papierformat wird auch weiterhin in der Vereinsverwaltung eine Rolle spielen und für Euch im neuen RhFV-Shop auf unserer Webseite zum Bestellen zur Verfügung stehen.

Das postalische Versenden von Klebmarken wird jedenfalls für die auf die Scheckkarte umsteigenden Vereine zukünftig der Vergangenheit angehören. Per Mausclick können die modernen Mitgliedsausweise, die wie unser Personalausweis sowie die meisten modernen Krankenkassenkarten mit einer NFC-Technik (near field communication) ausgestattet sind, mit einer „**digitalen Klebmarke**“ freigeschaltet werden.



Im Zuge der Coronapandemie musste das Vereinsleben vielerorts stark heruntergefahren werden. Unzählige Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen wurden vertagt oder konnten nicht stattfinden. Die Verlagerung von ordnungsgemäßen Mitgliederversammlungen in digitale Formate war für die gesamtdeutsche Vereinswelt in der Regel Neuland und ein bis dato unbekanntes Terrain, das zunächst erkundet werden musste.

Damit die nordrhein-westfälischen Sport- und Angelvereine für zukünftige Ausnahmesituationen gewappnet und entsprechend digital ausgestattet sind, hat der Landessportbund NRW e.V. gemeinsam mit der Staatskanzlei des Landes NRW das Förderprogramm „**Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen in NRW**“ mit einem Volumen über rund **30 Millionen Euro** auf den Weg gebracht. Angelvereine, die in ihrem lokal ansässigen **Kreis- oder Stadtsportbund (KSB/SSB)** organisiert sind, können seit Anfang Februar über ein sehr entbürokratisiertes Antragsverfahren

einen Vollzuschuss (100 Prozent Förderung) für die Anschaffung digitaler Endgeräte wie Laptops und Videokonferenzsysteme beantragen.

Alle Informationen stehen in einem Beitrag auf unserer Webseite für Euch bereit. Schaut gerne einmal auf www.rhfv.de vorbei und informiert Euch.

Nutzt diese tolle Gelegenheit und stellt einen Antrag bei Eurem Sportbund!

Der Mehrwert des Organisiertseins der RhFV-Anglerschaft im Landessportbund sowie die Mitgliedschaft vieler unserer Vereine im zuständigen KSB/SSB offenbart sich an dieser Stelle wieder einmal aufs Neue.

In diesem Sinne, Petri Heil!

Christian Kaspers, Vorsitzender im Bezirk Kleve und Digitalisierungsbeauftragter des Fischereiverbandes NRW e.V.

RUDERBOOTE

- Niederbayerns größte Ausstellung an Ruder- und Freizeitbooten. Wir führen über 1000 Boote und das komplette Zubehörprogramm auf über 3400 qm Ausstellungsfläche lagernd!
- Ruderboote von 2,10 m bis 4,50 m Länge von 549.- € bis 1399.- € inkl. CE-Papiere, Benutzerhandbuch und Konformitätserklärung
- wöchentliche Lieferung ab Werk direkt zu Ihnen. Deutschlandweit zum Festpreis.
- mehr Infos und Details finden Sie unter www.waterworld24.com
- Reparatur- und Montageservice für alle Boote



aus eigener Produktion

WaterWorld Dreisbusch
 Bichlmannstr. 7 - 84174 Eching
 Tel. 08709 928705 - Fax 08709 928706
<http://www.waterworld24.com>
 email: info@waterworld24.de

Angelmesse Duisburg – Rheinischer Fischereiverband mit großem Messestand

Luettke

An drei Tagen öffnete, nach mehrjähriger Pause, die weit über die Grenzen des Rheinlands bekannte und beliebte Angelmesse ihre Tore im Duisburger Landschaftspark. Unter neuer Leitung der Rosen & Bartel GbR erlebten die Messebesucher ein großes Comeback.

Mit vielseitigen Angeboten der mehr als 70 Aussteller, einem großen Vortragsprogramm und einem neuen gastronomischen Konzept, war die Messe ein Publikumsmagnet. Das belegen die Besucherzahlen der Anglerinnen und Angler, im 5-stelligen Bereich, die bei moderaten Eintrittspreisen von nah und fern nach Duisburg reisten. Die Aussteller präsentierten alle Sparten der modernen Angelei. Angelruten und Zubehör, ein riesiges Ködersortiment, Bekleidung, Angelreisen, Boote und vieles mehr standen in der großen Messehalle bereit. Auffällig war der Trend zum Ultraleicht-Fischen. Viele Besucher interessierten sich für leichte Spoon-Ruten und den entsprechenden Spoons.

Traditionell anzutreffen ist der **Rheinische Fischereiverband von 1880 e.V.** auf der Duisburger Messe um informelle und interessante Gespräche zu führen. Täglich vor Ort war auch der Bezirk Duisburg sowie die Biologen des Rheinischen Fischereiverbandes, mit denen sich die Besucher der Messe fachlich austauschen konnten. Der RhFV präsentiert dort viele Themen und Angebote im Rahmen der Aus- und Fortbildung.

Darüber hinaus lud der neugestaltete Messestand die Anglerinnen und Angler zum Verweilen ein. Unser großes Aquarium mit Karpfen, Schleien und Rotfedern faszinierte nicht nur die jüngsten Anglerinnen und Angler. Viele Messebesucher nutzten den Anblick, der in ruhigen Bahnen

schwimmenden Fische, um ein kleines Verschauf-Päuschen einzulegen. Ein Schaubecken mit Edelkrebsen, betreut durch Mitarbeiter des Krebs-Projekt NRW, rundete unseren Informationsstand ab.

Großen Anklang fand auch das attraktive Rahmenprogramm der Messe. Auf einem Top- Vortragsprogramm wurden wertvolle Informationen, Erlebnisberichte, Angelmethoden und Techniken für Raub- und Friedfisch den interessierten Zuschauern von Experten, spannend und verständlich, auf einer großen Leinwand präsentiert.

Auch das Fliegenfischen war mit vielen Bindeprofis vor Ort und am großen Wurf-Pool zeigten erfahrene Profis Wurftechniken, die von Fliegenfischern oder angehenden Fliegenfischern ausprobiert werden konnten. Schon das Zuschauen faszinierte bei den spektakulären Darbietungen der Profis.

Stark vertreten waren in diesem Jahr die Angebote von Bellybooten und leichten Angelbooten bis zu hochpreisigen Motorbooten der verschiedensten Größenklassen.

Neu gestaltet war der gastronomische Bereich auf dem Messegelände. Zum großen Indoor-Bereich gesellte sich in diesem Jahr auch ein Verkauf vor der Messehalle. Dadurch gab es keine langen Warteschlangen bei den Bestellungen.

Der Rheinische Fischereiverband bedankt sich bei der Rosen & Bartel GbR

Bei den Firmen: Raubfisch-Magnet, Schöfflisdorf / Angel Zylle, Kleve / Royber GmbH, Harzges / List Baits, Wittenberg

Gewässer-Verbesserer ASV Erprath 1961 e.V.

Bei einer vom Deutschen Angelfischer Verband ausgelobten Gewässer-Verbesserer-Umweltaktion wurde der RhFV Verein, ASV Erprath 1961 e.V. für sein ehrenamtliches Engagement und die Verdienste um die Hege und Pflege unserer Gewässer ausgezeichnet.

Bei dem ASV Erprath handelt es sich um einen kleinen Angelverein aus dem Süden von Neuss. Er besteht aus circa 30 Mitgliedern verschiedenster Generationen. Der Verein wurde 1961 gegründet und bewirtschaftet einen Waldsee mit ca. 1 ha. Fläche sowie zwei Erft-Stücke. Schwerwiegende Algenblüten, die besonders im Sommer auftraten, veranlassten den Vorstand des Vereins zu einer Gewässeruntersuchung. Diese wurde im Jahr 2019 durch den RhFV durchgeführt. Die Gewässeranalyse ergab eine starke Eutrophierung des Waldsees. Ein mehrjähriges Maßnahmenprogramm sollte dem nun entgegenwirken. Innerhalb von drei Jahren wurden deshalb diverse Maßnahmen ergriffen. Hierzu zählten unter anderem:

- Ersetzen fehlender Uferbepflanzung
- Einbringen zweier 30 m² großen Schwimmiseln mit Bepflanzung
- Schaffen von Totholzburgen als neues Habitat für Jungfische
- Reduzieren des Laubeintrags durch sehr nahe am Ufer stehenden Bäume

Das Resultat: Nach drei Jahren konnte eine äußerst positive Entwicklung der Gewässerqualität festgestellt werden. Unzählige Jungfische und Blässhühner entdeckten für sich die Totholzburgen als neues Habitat. Die Uferbepflanzung und die Pflanzen der Schwimmiseln entwickelten sich ganz hervorragend. Auch unter den Schwimmiseln fanden die Jungfische zwischen dem dichten Wurzelwerk einen neuen Schutz. Die Auszeichnung zum „Gewässer Verbesserer“ gibt den Mitgliedern und dem Vorstand des Vereins Motivation für weitere Projekte, wie zum Beispiel der Ufersicherung mittels Faschinen.



Vom ASV Erprath eingebrachte Schwimminsel



Der Flussbarsch (*Perca fluviatilis*) wurde vom Deutschen Angelfischerverband e.V. gemeinsam mit dem Verband Deutscher Sporttaucher e.V. und der Gesellschaft für Ichthyologie e.V. zum Fisch des Jahres 2023 gewählt.

Foto: Fabian Gräfe

Bezirk Rurtal

Verband ehrt Mitglieder auf Hauptversammlungen

RhFV

Auf der Mitgliederversammlung des **ASV Orsbeck-Luchtenberg** durfte Egon Luettke eine ganz besondere Auszeichnung verleihen. „Viele Mitglieder bringen sich in den Verein ein“ begann er und fügte an: „Aber einer hat es heute ganz besonders verdient geehrt zu werden. Denn Mitglieder wie er haben am Verein festhalten, lange Jahre von der Jugend bis ins Alter.“ Luettke freute sich, für Verdienste um die Fischerei das goldene Ehrenzeichen des Rheinischen Fischereiverbandes an Walter Hahn zu verleihen.

Der **AV „Petri Heil“ Geilenkirchen** feierte 50-jähriges Vereinsbestehen auf seiner Hauptversammlung. Dazu gratulierte Egon Luettke ganz herzlich und wünschte dem Verein und allen Mitgliedern für die kommenden Jahre alles Gute, viel Glück und Erfolg. Auszeichnen durfte er den Vereinsvorsitzenden Rudi Odekerken und Ulrich Pommerening mit dem silbernen RhFV Verbandstreuezeichen. Peter Kahn, lange Zeit Vorsitzender des Vereins und Heinz Kauhl Gründungsmitglied des ASV Geilenkirchen erhielten das goldene Verbandstreuezeichen des Rheinischen Fischereiverbandes von 1880 e.V.

Herzlichen Glückwunsch an den Vorstand des **SAV Erholung Effeld** zur Erweiterung und hervorragend umgesetzten Renaturierung des ver-



Vorsitzender ASV Orsbeck-L. Klaus Füsser, Walter Hahn, Egon Luettke RhFV

einseigenen Sees „Backesweide“. Nach diesen, an den Vorstand gerichteten Glückwünschen, wandte sich Egon Luettke an die Mitgliederversammlung und meinte, dass so etwas natürlich nur gelingt, wenn die Vereinsmitglieder mit Engagement und viel Begeisterung hinter der Sache stehen. Umso mehr freute es ihn, dass er Vereinsmitglieder für langjährige Vereins- und Verbandszugehörigkeit mit dem silbernen Verbandstreuezeichen auszeichnen durfte.



v.l. Vorsitzender SAV Effeld Helmut Busch mit silbernen Verbandstreuezeichen geehrt (mit Urkunde), Manfred Schenker, Stefan Knoben, Toni Knoben, Christoph Jansen, Hubert Jansen, Rolf Jansen, Christoph Sala, Schatzmeister Gerd Louis

Wir gratulieren dem

Fischerei-Verein Euskirchen e.V.

herzlich zum 75-jährigen Vereinsbestehen.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. und der Bezirk Bonn wünscht für die Zukunft alles Gute und ein weiteres harmonisches Vereinsbestehen.

Wir gratulieren dem

Angelverein „Petri Heil“ Geilenkirchen e.V.

herzlich zum 50-jährigem Vereinsbestehen.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. und der Bezirk Rurtal wünscht für die Zukunft alles Gute und ein weiteres harmonisches Vereinsbestehen.

Im Januar 2023 wurde

Herr Georg Erden

vom Fischerei-Verein Euskirchen e.V.

für seine Verdienste um die Fischerei mit der Goldenen DAFV Ehrenmedaille des Deutschen Angelfischerverband ausgezeichnet.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute

Im Januar 2023 wurde

Herr Dieter Bilau

vom Angelsportverein „Erftfreunde“ Kapellen/Erft1937 e.V.

für seine Verdienste um die Fischerei mit der Silbernen DAFV Ehrenmedaille des Deutschen Angelfischerverband ausgezeichnet.

Der Vorstand im Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. gratuliert herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute



Mit Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied von

Wilhelm Fettweiß

der am 24.12.2022 im Alter von 95 Jahren verstarb

Im Alter von 95 Jahren ist am 24.12.2022 nach einem erfüllten Leben der ehemalige Geschäftsführer der Sieg Fischerei-Genossenschaft Hennef, Wilhelm Fettweiß, gestorben. Der Justitiar leitete die Geschicke der Genossenschaft in verschiedenen Funktionen 50 Jahre lang zusammen mit seiner Frau Hedwig. In seinem unermüdlichen Kampf gegen Gewässerverunreinigungen vertrat er in zahlreichen Rechtsverfahren die Genossenschaft und die Angelvereine an der Sieg bei Fischsterben und Einleitungen und sorgte für einen angemessenen Ausgleich für erlittene Verluste. Das Ansehen, das sich die Genossenschaft damit erwarb, half künftige Einleitungen zu verhindern und moderne Umweltstandards im Sieggebiet zu etablieren. Aufgrund seines reichen Erfahrungsschatzes war Wilhelm Fettweiß an der Novellierung des Landesfischereigesetzes NRW in den 1970-er Jahren maßgeblich beteiligt. In den 1980-er Jahren erreichte er in enger Zusammenarbeit mit der Unterhaltungsbehörde den Neubau von Fischpässen an allen großen Siegwehren im Genossenschaftsgebiet. Bei der Ausweisung von Sperrbereichen für die Angelfischerei im Rahmen der Landschaftsplanung gelang es ihm, dass nur ein Flächenteil von 6 % statt der vorgesehenen 47 % für das Angeln ausgenommen wurde. Besondere Verdienste erwarb er sich als Mitinitiator des Lachsprojektes an der Sieg und beim Bau der Kontrollstation für Wanderfische am Siegwehr Buisdorf.

Mit Wilhelm Fettweiß verlieren wir eine herausragende und eloquente Persönlichkeit, die sich über Jahrzehnte für die Angelfischerei und die Fischbestände mit großem Engagement eingesetzt und der Sieg Fischerei-Genossenschaft Hennef zu einem weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Namen verholfen hat. Die Sieg Fischerei-Genossenschaft Hennef und der Rheinische Fischereiverband mit seinen Mitgliedsvereinen nehmen Anteil an der Trauer seiner Familie und Freunde.



Termine Rheinischer Fischereiverband

22.04.2023

RhFV Mitgliederversammlung

21.05.2023

Verbandsgemeinschaftsfischen, Bezirk Rurtal

Termine DAFV

09.06.2023

Fishing Master Tage

01.07.2023

DAFV Hauptversammlung

Termine LANUV-NRW

08.05.2023

Lehrgang Elektrofischen

22.05.2023

Lehrgang Elektrofischen

alle Termine auf www.rhfv.de

Foto: Georg Troschke

Top Ausrüstung für das moderne Ultralight Fischen

Angeln mit Spoons, Gummis, Poppern und anderen ultraleichten Ködern macht Laune und garantiert gute Fänge am Forellensee. Die Colorado-Serie ist speziell für diese Angeltechnik entworfen und deckt alle Einsatzbereiche des UL-Angels ab.

